

BEHR gewinnt gegen DÜRR knapp mit 3:2

Die erste Begegnung beider Betriebsfußballmannschaften im Waldheim Neuenrath stand unter hohem Erfolgsdruck der Spieler und der Zuschauer.

Die Motivation des BEHR-Fanclubs, angeregt mit Fans, Rüsschen und Trompeten, gab die richtigen Impulse für den knappen BEHR-Sieg.

Optimale Wetter- und Bodenverhältnisse ermöglichten ein Spiel

auf hohem Niveau. Von Anfang an entwickelte sich ein Spiel mit guten Kombinationen, schönen Spieltügen und vielen Torraumzügen. Die technisch versierten DÜRRler hatten leichte Feldvorteile und erreichten zumeist gut den Führungstreffer: Die Vorlage von Jens Schäfer verwandelte Roland Sippel unhalbtür zur 1:0-Pausenführung.

Frisch gestärkt, mit viel Sprudel und Wasserdusche, startete die BEHR-Mannschaft zur Aufholjagd. Lange

konnte die DÜRR-Hintermannschaft dem Druck nicht mehr standhalten. Frank Pfeiffer (BEHR) erzielte mit einem herrlichen Schuß den Ausgleich. Beim 2:1 für BEHR halfen die DÜRRler kräftig mit (Eigenschuß von Jörg Meier), und beim 3:1 durch Dieter Kaur (BEHR) gab es keine Abwehrreaktion des DÜRR-Teams. Die Fans von BEHR waren jetzt nicht mehr zu halten: immer wieder gab es Beifall auf offener Szene für die eigene Mannschaft, immer deutlicher die

Überlegenheit der starken BEHR-Truppe. Jedoch in dieser Drangphase erzielte Lars Müller den Anschlußtreffer zum 2:3 für die DÜRR-Mannschaft, die nie resignierte und immer wieder Chancen zum Ausgleich suchte. Der Schulpiß von Schari Paolo Di Mieri (DÜRR) löste Spieler und Zuschauer von diesem spannenden Spiel; es blieb beim 3:2 für BEHR. Beifall für beide Mannschaften für dieses faire Spiel, Begeisterung beim

BEHR-Anhang, ab unser Salu Saavira die BEHR-Fahne zwischen den DÜRR-Fahnen hält. Hoch her ging es beim anschließenden Bankett, Freude bei den Spielern und Funktionären über diese gelungene Veranstaltung. Alle waren sich einig, das war nicht das letzte Freundschaftsspiel beider Mannschaften.

Motto für die Zukunft: Gemeinsam und miteinander nicht nur im Sport, sondern auch „beim Schaffen“.

